

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

1873.

No. 63.

Samstag den 15. März

Bekanntmachung.

Die hiesigen Droschkenbesitzer werden hiermit aufgefordert, ihre den öffentlichen Verkehr bestimmten Droschken behufs Inspicirung und zwar:

die Droschken von No. 1 bis incl. 50 am Montag den 17. d. Mts.,
" " " " 51 " " 100 " Dienstag " 18. "
" " " " 101 " " 150 " Mittwoch " 19. "
" " " " 151 bis zur letzten Nummer am Donnerstag den 20. d. Mts.

Morgens um 8 Uhr längs der beiden Colonnaden auffahren lassen.

Für jedes Fehlen einer Droschke hat deren Besitzer die Festsetzung einer Executivstrafe bis zu 5 Thlr. zu gewärtigen.

Wiesbaden, 13. März 1873. Königl. Polizei-Direction.

J. B.

Söhn.

Bekanntmachung.

Das alte Stroh aus den Bettfäden der Kaserne hier und in Diebrich, welches in den Monaten April und October in Diebrich, pro Mai und November hier ausgeschüttet wird, soll im Auctations-termin

Donnerstag den 20. März 1873 Vormittags 11 Uhr im Geschäftslocale Rheinstraße No. 25 an den Meistbietenden vergeben werden.

Die Bedingungen sind im Termin-locale einzusehen.

Wiesbaden, den 11. März 1873.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Holzversteigerung.

Nach den am Montag den 17. d. Mts. des Vormittags um 10 Uhr im fiskalischen Nonnenbuchwald zur Versteigerung kommenden Hölzer sollen weiter an diesem Tage des Vormittags um 11 Uhr nachstehend verzeichnete Holzsortimente in dem fiskalischen Walddistrict

Schlängenbaderwand

an der Chaussee bei Georgenborn an Ort und Stelle versteigert werden:

14 Raummeter eichenes Brügel-Pfahlholz, 6' lang, und 2000 Stück gemischte Wellen.

Chausseehaus, den 12. März 1873.

Der Oberförster.

Heymach.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 480 Meter Leinwand zu Badetüchern, 100 Stück Handtüchern, 120 Meter Shirting zu Vorhängen und 60 Meter Teppichstoff für die hiesige fiskalische Badeanstalt soll im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungslustige wollen ihre Offerten mit der Aufschrift:

„Submission auf Lieferung von Mobilien“ bis zum 20. März c. Vormittags 10 Uhr bei der unterfertigten Stelle einreichen, woselbst auch Muster und Lieferungsbedingungen eingesehen werden können. Die Eröffnung der

eingehenden Offerten erfolgt im oben genannten Termine im Beisein der allenfalls erscheinenden Submittenten.

Wg. Schwalbach, den 10. März 1873.

101

Königliche Hausinspection.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Steinkohlen für die hiesige fiskalische Badeanstalt pro 1873 von ca. 3000 Ctr. (à 50 Kilogr.) f. g. Ruhrer Fettkohle und 300 Ctr. Stückkohlen soll im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungslustige wollen ihre Offerten bis zum 21. März c. Vormittags 10 Uhr bei der unterfertigten Stelle einreichen, woselbst auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können. Die eingehenden Offerten werden im vorstehend anberaumten Termine eröffnet und steht es den Submittenten frei, diesem Geschäftszweige beizuwohnen.

Wg. Schwalbach, den 10. März 1873.

101

Königliche Hausinspection.

Bekanntmachung.

Montag den 17. d. M. Vormittags 9 Uhr will Frau Karl Quint Wittwe in ihrem Hause Webergasse 4 dahier eine Garnitur Plüsch-Möbel, 1 Ausziehtisch, runde, ovale und andere Tische, Sophas, Sessel, Stühle, Wasch- und Nachttische mit Marmorplatten, Kleiderchränke, Kommoden, Consols, französische Bettstellen mit Sprungrahmen und Kopfkissenmatrassen, fast neu, elegante Spiegel in Gold- und Holzrahmen mit Trumeaux, einen Bronze-Rüftr. u. gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen. — Die Sachen sind vorher anzusehen.

Wiesbaden, den 10. März 1873.

Der 2te Bürgermeister
Coulin.

13807

Bekanntmachung.

Montag den 17. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen in dem hiesigen Rathhause eine größere Quantität wohlriechender Seife, Wasch- und Putzseife, 1 Decimalwaage von 1 Centner Tragkraft, 1 Schälwaage, eine Parthie Düten und 100 Schoppengläser u. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 3. März 1873.

Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

551

Bekanntmachung.

Mittwoch den 19. und Donnerstag den 20. d. M., jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen in dem hiesigen Rathhause eine größere Parthie Teppiche, wollene Bettdecken und Möbelfstoffe, als: Seidenstoffe, Goblins, wollene und halbwoollene Möbelfstoffe, Möbelfattune u. s. w., gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 12. März 1873.

Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

14021

Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen die zu dem Nachlasse des Herrn Rechtsconsulenten Heinrich Ritter von hier gehörigen Mobilien, in Holz- und Polstermöbel, Betten, Weißzeug, Kleidungsstücke, Schränke, Kommoden, Tische, Stühle, Bücher, Silber, Glas, Porcellan und sonstigen Haus- und Küchen-

geräthten bestehend, so dann 12 böhmische Hühner und 4 Hühner und 1 Hahn (Gold- und Silberlack), 2 Hühnerhäuser etc., in dem Hause Dohheimerstraße Nr. 7a dahier gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Die Hühner kommen um 11 Uhr zum Ausgebot.
Wiesbaden, den 11. März 1873. Der 2te Bürgermeister
14019 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 21. d. Mts. Vormittags 9 Uhr will Frau Besitzgeometer Balzar Wittwe in ihrem Hause Taunusstraße 21 folgende gebrauchte Möbel gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen, als: Verschiedene Garnituren, Sopha's mit Stühlen, Kleider- und Glasschränke, Waschtische, ein Kaunitz, Betten, Tische, Kommoden (worunter ein großes, für in ein Geschäft passend) etc.

Wiesbaden, den 13. März 1873. Der 2te Bürgermeister.
14020 Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 25. I. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen in dem hiesigen Rathhause 50 Damenjacken mit feiner Verzierung, 4 Stücke Damentuch, 20 Stücke Kleiderstoffe aller Art, Shawls und sonstige Wollenwaaren gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 12. März 1873. Der 2te Bürgermeister.
551 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 17. März c. Vormittags 10 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde District Neroberg I. und II. Theil:

4 Raummeter eichenes Scheitholz
99 " " buchenes
302 " " Prügelholz
2700 Stück " " buchene Wellen und
58 Raummeter buchenes Stockholz
öffentlich versteigert.

Sammelplatz auf dem Neroberg.

Wiesbaden, 12. März 1873. Im Auftrage:
Heil, Bürgermeistervereigehülfe.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. März c. Vormittags 11 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde District Himmelshöhe Abtheilung I.:

5 Raummeter buchenes Prügelholz,
3350 Stück buchene Wellen,
31 Raummeter gemischtes Prügelholz und
4000 Stück gemischte Wellen
öffentlich versteigert.

Sammelplatz um 10 Uhr an der Ranzelbuch.

Wiesbaden, 12. März 1873. Im Auftrage:
Heil, Bürgermeistervereigehülfe.

Bekanntmachung.

Die bei dem Bau eines Gasbehälters erforderlich werdende Maurerarbeit einschließlich der Lieferung der sämtlichen Materialien soll im Submissionswege vergeben werden.

Die hierauf bezüglichen Bedingungen sind auf dem Bureau des Unterzeichneten während der üblichen Geschäftsstunden einzusehen. Ebenfalls werden die Offerten bis zum 31. März I. J. Mittags 12 Uhr entgegengenommen.

Wiesbaden, den 12. März 1873.

Der Director des Wasser- und Gaswerks.
Winter.

Bekanntmachung.

Montag den 17. März Nachmittags 3 Uhr läßt Herr Carl

Thünges, Mehrgemeister in Dieblich, in seiner Wohnung Kasernenstraße—durch den Unterzeichneten zwei kräftige Zugpferde einen vollständigen Deconomiwagen, ein Chaischen für zwei oder Milchhändler geeignet, einen noch ganz neuen Wendepferd sowie div. Pferdegeschirre öffentlich meistbietend versteigern.
Dieblich, 6. März 1873. Der Bürgermeister-Adjunkt
13503 Groß.

Wein-Versteigerung

zu Schierstein im oberen Rheingau.

Dienstag den 18. März I. J. Vormittags 11 1/2 Uhr läßt Herr Gutbesitzer W. Seipel daselbst im Saale des H. L. Stritter, in der Nähe des Bahnhofs, seine selbstgezeugten reingehaltenen Weine mit Faß abtheilungshalber öffentlich versteigern, als:

2 halbe Stück 65r Wein,
2 Stück 66r Wein,
5 " 67r
9 " und 2 halbe Stück 68r Wein,
4 " 69r Wein,
7 " und 8 halbe Stück 70r Wein,
1 " 71r Wein.

Probenahme an den Fässern am 13., 14. und 15. März.
Schierstein, den 16. Februar 1873. Der Bürgermeister.
12087 Dreßler.

Eichene Baustämme.

Mittwoch den 19. und Donnerstag den 20. März I. J. Morgens 9 Uhr anfangend, wird im Seisenheimer Stadtwalde in den Districten Götter, Jungenhaag und Vorderkreuz nachstehendes Stammholz öffentlich meistbietend versteigert:
377 eichene Baustämme und Stammabschnitte von 452 Meter und
8 Erlenstämme von 4 Festmetern.

Die eichenen Baustämme sind meistens von sehr guter Qualität und eignen sich zu Schnitdblöcken. Dieselben liegen an guten Abfuhrwegen und nur eine Stunde vom Rheine entfernt.

Seisenheim, den 24. Februar 1873. Der Bürgermeister.
12569 Dr. Wetl.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier soll Samstag den 15. März I. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesige Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) eine Kommode,
- 2) ein Glasschrank,
- 3) ein Sessel,
- 4) ein Kanape, eine Kommode.

Wiesbaden, den 14. März 1873. Der Gerichts-Executor.
49 Heil.

Notiz.

Heute Samstag den 15. März, Vormittags 10 Uhr: Termin zur Einreichung von Submissions-Offerten auf die bei Erbauung eines Kreisgerichtsgefängnisses zu Wiesbaden vorzukommenden Asphaltarbeiten, auf dem Baubureau an der Moritzstraße.

Möblien-Versteigerung Dienstag den 18. März Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr und nöthigenfalls den nächsten Tag im Badhaus zum „Weißen Schwan“. 1415

Die Ausstellung der Verlosungsgegenstände zum Besten des Rettungshauses beginnt heute Samstag den 15. März Vormittags 11 Uhr an im Regierungsgebäude. Sonntag geöffnet von 11 1/2 Uhr Vormittags. Eingang durch den Thorm in der Louisestraße. Das Comité. 22

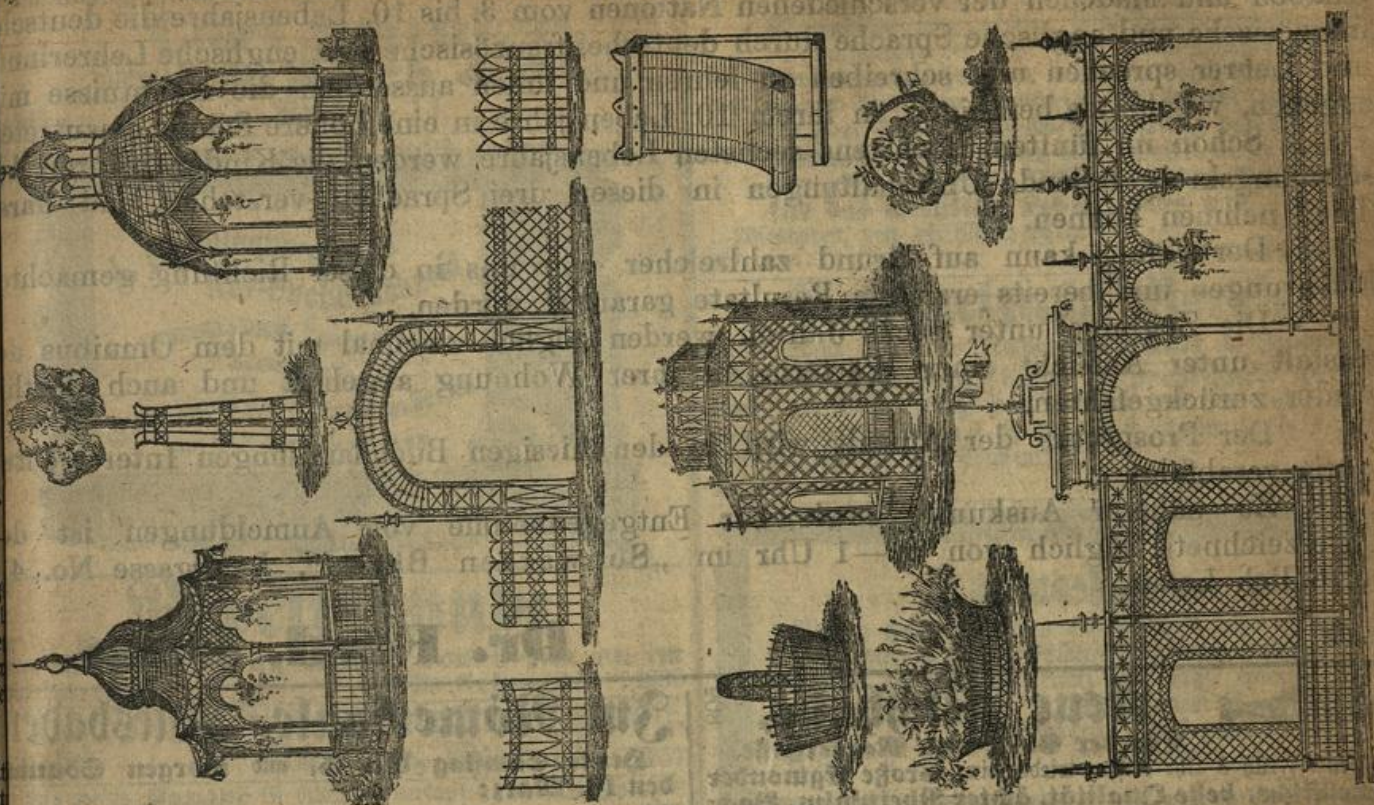
An- und Verkauf

von neuen und getragenen Kleidern, Schuhwaaren etc. von
14246 A. Görlach, Michelsberg 5.

6
Eisen-
Ab-
1008

Garten-Etablissement und Spalier-Fabrik

von
Hock & Cie., Castel, vis-à-vis Mainz,



empfehlen sich zu Entwürfen und Anlagen von Park-, Lust-, Obst- und Gemüse-Gärten, sowie von Weinbergen, Gewächshäusern, Pavillons, Tempeln und allen Garten-Ornamenten. Anfertigung von Pavillons, Verandas, Einfriedigungen von Gärten, Höfen u. von gerissenem Eichenholz mit Draht gebunden.
Ausführlicher Catalog über Samen, Pflanzen, Spalier-Arbeiten siehe auf Verlangen gern zu Diensten. 12701

Schuh- und Stiefel-Lager

Römerberg 1, von L. Schramm, Römerberg 1,
empfiehlt alle Arten selbstverfertigter Schuhe und Stiefel in
großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen.
Bestellungen nach Maas, sowie alle Reparaturen werden schnell
und pünktlich besorgt. 10764

Sargmagazin Friedrichstraße 39. 8758

Die
Eisen-, Messing- und Stahlwaaren-Handlung
en gros et en détail

von
Abraham Stein, Kirchgasse 8,

kauft und verkauft zu den Tagespreisen alle Me-
talle, Gold, Silber, Zinn, Kupfer, Messing, Blei, Zink,
Eisen u. s. w. Bestellungen werden frei besorgt — auch werden
alte gebrauchte Desen u. s. w. in Tausch angenommen. 9027

Das Einrahmen von Bildern und Kränzen, sowie das
Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagenden
Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung,
Ellenbogengasse 13.

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag den 16. März:

Grosses

Gesangs- & Musikconcert

ausgeführt von der Gesellschaft

Geschwister Rudler aus Böhmen

unter Mitwirkung des Komikers

Herrn Baumgart

aus Königsberg i. Pr.

Anfang des 1. Concerts Nachmittags 4 Uhr.

" " 2. " Abends 8 "

Entrée à Person 6 kr.

Während der Concerte wird vorzügliches Bier 'per Glas
5 kr. verabreicht. 491

50 Pfd. Sauerkraut zu verkaufen. Näb. Exp. 14237

Deutsch-französisch-englische Sprachschule.

Am 1. Mai a. c. wird diese Schule in Wiesbaden eröffnet werden. Sie bezweckt Knaben und Mädchen der verschiedenen Nationen vom 3. bis 10. Lebensjahre die deutsche, französische und englische Sprache durch deutsche, französische und englische Lehrerinnen und Lehrer sprechen und schreiben zu lehren und ihnen ausserdem die Kenntnisse zugeben, welche sie befähigen, in ihrem 10. Lebensjahre in eine höhere Schule einzutreten.

Schon im fünften, höchstens sechsten Lebensjahre werden die Kinder in ihren schauungskreis fallende Unterhaltungen in diesen drei Sprachen verstehen und da Theil nehmen können.

Der Erfolg kann auf Grund zahlreicher von uns in dieser Richtung gemachte Erfahrungen und bereits erzielten Resultate garantirt werden.

Die Zöglinge unter sechs Jahren werden täglich zweimal mit dem Omnibus Anstalt unter Aufsicht einer Wärterin an ihrer Wohnung abgeholt und auch dort wieder zurückgefahren.

Der Prospectus der Anstalt wird in den hiesigen Buchhandlungen Interessenten gratis verabfolgt.

Zu näherer Auskunft, sowie zur Entgegennahme von Anmeldungen ist Unterzeichnete täglich von 12—1 Uhr im „Schwarzen Bären“, Langgasse No. 13994



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Beckergasse.

Heute Früh 8 Uhr treffen wieder ein: Große Egmonder Schellfische, beste Qualität, ächter Rheinsalm, Bachforellen, sowie die übrigen gangbaren See- und Flußfische, besonders schöne Karpfen per Pfund 24 kr.

Säße, holländische

Vollbücklinge

zum Braten

F. Bellosa, Lannusstraße 10. 14243

empfehlen

Frische Bücklinge

zum Rohessen empfiehlt

14168 J. Assmann, Delicatessen-Handlung.

Ausgezeichnete Butter 40 kr., 14212

Limburger Käse 1. Qualität 18 kr.

bei Wilh. Dörner, Ecke der Weber- und Saalgasse.

Bratwürstchen per St. 4 kr. bei M. Nikolai, Steing. 23.

Auszüge

übernimmt unter Garantie Ad.

Blum, Mauritiusplatz 7. 14183

Ein erfahrener Gärtner empfiehlt sich. R. Ludwigstr. 4. 14221

Eine elegante Laden-Einrichtung, auch zum Buffet in einem feinen Salon oder Restaurant geeignet, ist zu verkaufen. Gefällige Offerten sub A. bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 14168

Zwei schöne Delgemälde verziehungshalber billig zu verkaufen Saalgasse 12, 3. Stock. 14162

Ein Haus in der Nähe des Marktes mit großen Räumlichkeiten und Thorfahrt ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 14210



Dr. Ferd. Haas.

Im Römersaale, Wiesbaden

Heute Samstag den 15. und morgen Sonntag den 16. März:

Grosse phantastisch-diabolische Vorstellungen

des weltberühmten Zauberers und Nekromanten

Gassner-Alono.

Preise der Plätze:

Nummerirter Sitz 36 kr., 1. Rang 24 kr., 2. Rang 12 kr.

Samstag Abend Anfang 1/8 Uhr.

Sonntag 2 Vorstellungen, die 1te Nachmittags 4 Uhr und die 2te Abends 1/8 Uhr.

Heute Samstag den 15. März:

Im oberen Saale des Herrn Wagner, Goldgasse

Musik- und Gesang-Vorträge

der Geschwister Rudler aus Böhmen, bestehend aus 5 Damen unter Mitwirkung des Komikers Herrn Baumgart.

Anfang 7 1/2 Uhr. 142

Café Doré.

Sonntag den 16. März: Vorzügliches Wiener Lager Bier per Glas 5 kr. Karl Petmecky. 141

Frischer Kopfsalat und Blumentohl bei Joh. Geyer, Hoflieferant, Marktplatz 3. 14185

Strohhüte

werden zum Waschen und Façon-
iren angenommen bei

Carl Schulze,
vormals G. Rach & Cie.,
Neugasse 11.

L. Schellenberg'sche
Hof-Buchdruckerei
WIESBADEN, Langgasse 21
empfiehlt sich in
Anfertigung von Druckarbeiten
jeder Art in eleganter Ausführung.

Repetirstunde

Morgen Sonntag Abends von 6 Uhr an im
Römerlaal. Ph. Schmidt. 14230

Heute treffen frische Schneehühner à 45 fr.
Häfner, Markt 12. 14257

Ein neues Kanape ist billig zu verkaufen Mauritiusplatz 6
3. Stod. 14220

Kirchgasse 23 sind sehr gute Kartoffeln zu verkaufen. 14234

Guter Baugrund kann abgeholt werden Römer-
berg 1. 14147

**Frankfurter
Pferdemarktloose**
sind eingetroffen.
9000 W. Speth, Langgasse 27.

Ein tüchtiges Zimmermädchen, das auch Bäder bereiten kann,
ucht Stelle in einem Badhaus oder Hotel. Näheres durch Frau
Prob. Ebert Wwe., H. Schwalbacherstr. 7; daselbst sucht eine
Herrschafstöchlin mit guten Zeugnissen Stelle auf 1. April. 14250

Eine Köchin, die waschen und bügeln kann, auch etwas
Hausarbeit übernehmen muß und recht gute Zeugnisse auf-
weisen kann, wird zum 1. April gesucht Schwalbacher-
straße 17 eine Treppe hoch. 14241

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie
ein tüchtiges Hausmädchen werden gesucht gr. Burgstr. 10. 14228
Nerostraße 9 wird ein braves Mädchen gesucht. 14224

Ein treues, fleißiges Mädchen vom Lande wird für Küchen-
und Hausarbeit gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh.
Ellenbogengasse 10. 14238

Zwei tüchtige Maschinenschlosser finden dauernde Beschäftigung
in der Maschinenfabrik von C. Schmidt, Emserstraße 29c. 14258

Lokal-Protestanten-Verein.

Die Mitglieder und Freunde des Vereins werden hiermit
eingeladen:

- 1) zu der Montag den 17. März Abends 8 Uhr
im kleinen Schirmer'schen Saale dahier stattfindenden
Monatsversammlung, in der Herr Pfarrer Schröder
als Vorsitzender des Nass. Zweigvereins Mittheilungen über
Vereinsangelegenheiten u. zu machen beabsichtigt;
- 2) zu dem öffentlichen Vortrage für Männer und Frauen,
den Herr Pfarrer Schröder Dienstag den 18. März
Abends präcis 7 Uhr in der Bellevue zu Diebrich
über „Die religiöse Bedeutung der Person Jesu
für das christliche Leben“ halten wird.

Wiesbaden, den 14. März 1873.

305

Der Vorstand.

Geflügelzucht-Verein.

Heute Abend 1/2 9 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslocale.

Der von mir angezeigte Kursus der praktischen Perspec-
tive, als Vorbereitung zum Zeichnen nach der Natur beginnt
Montag den 17. März l. J. Abends 6 Uhr im Lokale des Real-
Gymnasiums auf dem Louisenplatz.

14233

August de Laspée.

Anzeige.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zeige ich hier-
mit den Empfang meiner Frühjahrs- und Sommer-
waaren in deutschen, franz. und engl. Stoffen er-
gebenst an.

Hochochtmassvoll

P. Braun, Marchand-Tailleur,
gr. Burgstraße 17.

14181

Mühlen-Verkauf.

Wegen Sterbefall soll die Dammühle bei Zölslein, bestehend
aus der Mühle, Wohn- und Backhaus, Oekonomiegebäuden u.
und 56 Morgen vorzügl. Acker und Wiesen, verkauft werden.
Die Gebäulichkeiten sind fast noch neu und besitzt das Gut eine
bedeutende Wasserkraft, eignet sich beßhalb zu jedem Geschäftsbet-
riebe. Näheres auf der Mühle selbst. 14215

Einer von den Backsteinmeilern auf meiner Fabrik an der
Sonnenberger Chaussee, 118,000 Stück enthaltend, kann käuf-
lich abgegeben werden.

14213

H. Morasch.

Kanarienvögel zu verl. Webergasse 40, Dachlogis. 14169

Zwei schöne Kanape's zu verkaufen Michaelsberg 7. 14167

Ein kleiner Plattofen mit Rohr zu verl. Schulgasse 10. 14182

Ein wachsender Hund ist zu verkaufen. Näh. Exp. 14191

Ein gebrauchtes Säulenöfchen zu kaufen gesucht Weber-
gasse 44. 14194

Ein großer, eigener Bügeltisch zu 4 fl., zwei Küchenschöpfe
zu 40 fr. zu verkaufen Langgasse 19, 3. Stod. 14222

Eine fast neue Marquise ist billig zu verl. N. Exp. 14244

Eine gebrauchte eigene Bettstelle, 1 Spiegel und 1 Vogel-
hede ist zu verkaufen Steingasse 20, 2. Stod. 14240

Mehrere Duzend fast neue Schraubzwingen sind zu ver-
kaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 14202

Eine Nähmaschine, für Schneider geeignet, und ein starker
Arbeitsstisch ist zu verkaufen Kirchhofsgasse 2, Hinterhaus. 14239

Zur gest. Beachtung.

Alle in Del geriebene und trockene Farben,
Firnisse, Fackbodenlack, Oele,
sämmliche Material- und Colonial-Waaren,
Süßsenfrüchte,
Thee's, Chocolate,
Schweizer
Kahm- } La Käse,
Limburger }
beste div. weiße und rothe Weine in 1¹/₂ und
1¹/₂ Flaschen,
Parfümerien &c.
empfiehlt in guter Qualität

14057

Karl Voigt.

Täglich prima Sorte frischer Eßbutter,

der Pfund 39 kr.,

9 Schulgasse 9.

14171

Billig zu verkaufen:

Eine Partie nussbaumlackirte Bettstellen, Waschtische mit
Marmorauslagen, Nachtsche, Küchentische und Stühle, Wirths-
tische und einbürtige Kleiderschränke. Näheres Schwalbacherstr. 14
im Hinterbau.

Ein großer Eiskasten für Metzger zu verkaufen. Näheres in
der Expedition. 14172

Ein noch wenig getragener Coxirmandenrock billig zu
verkaufen. Näh. Exp. 14174

Harzer Kanarienvögel, Hahnen und Weibchen, zu ver-
kaufen Schwalbacherstraße 41, 2. Stock. 14178

Kanarienvögel nebst Vogelstücken und Käfigen zu ver-
kaufen Röderstraße 24, Hinterhaus. 14177

Eine noch neue Öngellampe, mehrere gut erhaltene Risten,
darunter eine für ein großes Piano, sind zu verkaufen. Näheres
Expedition. 14179

Schönes Bettstroh fortwährend zu haben Röderstr. 18. 14012

Zum heutigen Geburtstage der Frau S. St.,
Mühlgasse 7.

Ich liebe Dich! Sprach oft mein thranend Auge,
Wenn mich Dein Blick in süßem Traum beschlich,
Doch wagte nie mein Mund, es zu bestimmen:

Ich liebe Dich!

Es ist geschehen, nun weißt Du Alles, Alles,
Warum die Ruh' aus meinem Herzen wich,
Dir bleibt die Wahl — Verzeihung oder Strafe:

Ich liebe Dich!

O zürne nicht! schon floss der Seelen Frieden,
Mein Genius beweint mit Bittern mich,
Verzeihung mir! doch wenn Du ewig zürnest:

Ich liebe Dich!

Vielleicht erblickt Dich nie des Auge wieder,
Denn ach! um Dich ist manche Thrän' entschlüpft,
Doch fern von Dir werd ich verlassen klagen:

Ich liebe Dich!

Ich liebe Dich! so werd ich ewig trauern,
Und naht der Tod als Friedensengel sich,
Tönt sterbend noch von meinen blaffen Lippen:

Ich liebe Dich!

14252

366



Herzliche Gratulation

unserem Director Herrn **J. Kuhl** zu seinem heutigen
Geburtstage mit dem aufrichtigsten Wunsche, daß er diesen
Tag noch recht oft gesund und munter in unserer Mitte
wiederholen möge.

Die Mitglieder des Gesangsvereins „Union“

Ein tausendfach hallendes, von der Wellritzstraße hallendes,
die Brummelochsenstraße 5d fahrendes Hoch! unserem Freunde,
hohen **Anton St. . ler**, zu seinem morgigen 21. Geburtstage

Dein schönster Tag wird Dir gegeben,

Den Du sollst bei uns verleben.

Großen Durst und frohe Herzen

Wollen wir bei Dir verscherzen;

Darum laßt uns miteinander

„Zum Heidelberger Faß“ hinwandern.

G. W. Ph. Sch. A. C. A. B. C. St.

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren in die Goldgasse
dem blondgelockten **Gustav** zu seinem heutigen Wiegen-
fest von dem vierblättrigen Kleeblatt aus dem Fremdenbüschen.

S. P. A. A. M. S. C. Sch. 141

Verpätet! Der kleinen **Christiane Müller** in
Wilhelmstraße 10 die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstage

Natürlich. 141

Dem Schwab gratuliren recht herzlich
seinem 31. Geburtstage

14243 Seine Kollegen, aber ohne No.

Eine **Vorkiednadel** wurde vor einiger Zeit in der Wirt-
schaft Saalgasse 32 gefunden. 141

Ich beehre mich hiermit den geehrten Herrschaften und
Schäftsleuten anzuzeigen, daß Aufträge für Vermietungen und
Arbeitern und Diensthöten jeder Branche bereitwilligst besor-
werden durch das Commissions-Bureau von **J. Jocke**
Coblenzerreul 3, Mainz. 141

Eine Waschfrau gesucht Feldstraße 7. 141

Eine tüchtige Waschfrau wird gesucht Dambachthal 6. 142

Eine Waschfrau auf einen Tag in der Woche gesucht. Näheres
in der Expedition d. Bl. 142

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. N. Feldstraße 17, H. 142

In ein hiesiges Putzgeschäft wird eine tüchtige
Arbeiterin gesucht. Näh. Expedition. 140

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Bügeln. Näheres El-
bogensgasse 4 eine Stiege hoch. 141

Putzmacherin,

zweite Arbeiterin, wird in ein hiesiges feines Geschäft gesuch-

Näheres Expedition. 141

Eine Putzmacherin, zugleich als Mitverkäuferin, wird

gesucht. Näheres Michelsberg 16. 141

Ein tüchtiges Zimmermädchen und ein in Küchenarbeit erfahre-

Mädchen werden für den 15. 1. M. in ein hiesiges Privat-
haus gesucht. Näheres Expedition. 142

142

Ein braves Mädchen, welches waschen und bügeln kann, wird
1. April zu einer kleinen Familie für häusliche Arbeit
sucht. Näheres Louisenstraße 23 im Seitenbau im dritten
Stoß. 14211
Ein Mädchen vom Lande wird für gewöhnliche Hausarbeit
ort gesucht Mainzerstraße 12. 14184
Ein ordentliches Dienstmädchen wird auf 1. April gesucht.
Näheres große Burgstraße 6, 1. Stoß. 14190
Ein gebildetes Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen.
Näheres Moritzstraße 11 im Hinterhaus, 3. Stoß. 14205
Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gegen guten
Lohn gesucht und kann gleich eintreten. Näh. Expedition. 14146
Ein gut empfohlenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann
und alle Hausarbeiten mit übernimmt, wird sogleich gesucht
Schwalbacherstraße 21, 1 Treppe hoch. 14153
Eine einzelne Dame sucht sofort ein ordentliches Mädchen,
welches die Küche und Wäsche versteht. Näheres im Eölnischen
Stoß, Zimmer 15. 14197

Gesucht

Ein Gouvernante, die wissenschaftlich gebildet und musikalisch ist,
wie deutsch, französisch und englisch spricht. Näh. Exp. 14235
Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das etwas
kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird gesucht Reuberg
g. 2a Parterre. 14232

Ein junger Mann mit kaufmännischen Kennt-
nissen, der bereits selbstständig einem größeren
Geschäfte Vothringens vorgestanden, der französi-
schen und englischen Sprache vollständig gewach-
sen, sucht auf 1. Juli eine Stelle, am liebsten
als Buchhalter eines größeren Hotels am hiesigen
Platz. Beste Referenzen zugesichert. Gefällige
Offerten beliebe man sub R. 2 an die Expedition
dieses Blattes zu richten. 14204

Ein ordnungsliebender, verheiratheter Mann gesetzten Alters
(Lapexirer) sucht gegen freie kleine Wohnung eine Stelle als
ausverwalter; die besten Zeugnisse stehen zu Diensten. Gefällige
Offerten unter B. bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 14150

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen das
Lapexirergeschäft erlernen. Näh. Exp. 14152

Ein reinlicher Junge von 14 bis 15 Jahren wird in eine
Restauration gesucht. Näheres Expedition. 14195

Ein Bapfjunge kann sofort eintreten. Näheres Ecke der Schwal-
bacher- und Dohheimerstraße. 14175

Wagner-Gehülfen,

5—30, finden in Frankfurt a. M. bei hohem
Lohn dauernde Beschäftigung. Nähere Auskunft
an der „Stadt München“, große Friedberger-
straße 24 daselbst. 455

Ein Schreiner gesucht Römerberg 27. 14206

Ein Schreiner zum Anschlag wird gesucht. Näheres in der
Expedition d. Bl. 14180

Ein Schreinergehilfe gesucht Dohheimerstraße 20. 14201

Grundarbeiter

werden gegen hohen Lohn gesucht. Näh. auf der Neumühle. 14236

2 Hausburken werden auf gleich gesucht Taunusstraße 9. 14225

Ein Schneidergehilfe gesucht. P. Selenka, Nerostr. 38. 14219

Ein junger Mann, der in Hotels als Hausknecht gedient, sucht
Stelle in einem Hotel. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Näh.
Pauergasse 11 Parterre. 14193

Gesucht.

Ein junger Kaufmann sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine
seinem Beruf angemessene Stelle in einem Geschäfts- oder Gast-
hause. Näheres Langgasse 24. 14249

Eine kleine Hypothek (125 fl., Zinsfuß 6%) ist zu cediren.
Näheres Expedition. 14176

Gesucht auf April in der Nähe der Friedrichstraße, Schwal-
bacherstraße oder Welltrichstraße zwei leere Zimmer oder ein Zimmer
und Küche, um ein Milchgeschäft darin zu betreiben. Näh. Exp. 14231

Eine große, leere Stube oder ein kleines Logis, wenn auch ge-
theilt, wird auf 1. April zu mieten gesucht. Näheres Fried-
richstraße 8 Hinterhaus bei Weber. 14218

Es wird eine Parterre-Wohnung von 2—3 Zimmern, womög-
lich im Hinterhaus, mit einem guten Keller auf 1. April gesucht.
Näheres Schwalbacherstraße 2b. 14226

Ellenbogengasse 15 ist eine schöne Wohnung, aus 3 Zimmern,
Küche, Mansarden bestehend, per 1. April zu vermieten.
Preis 200 Thlr. 14145

Hellmundstraße 25a ist ein Mansardzimmer mit oder ohne
Möbel zu vermieten. 14245

Kirchgasse 11 Bel-Etage sind möblierte Zimmer zu ver-
mieten. 14151

Kirchgasse 15a ist eine große Mansarde zu vermieten. 14216

Kirchgasse 28 ist eine Wohnung zu vermieten. 14217

Louisenstraße 16 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 14223

Louisenstraße 37 ist ein möbliertes Zimmer sogleich und ein
unmöbliertes auf Ende d. Mts. zu vermieten. Ersteres
könnte seiner Räumlichkeit wegen auch von 2 Herren bewohnt
werden. 14189

Mauritiusplatz 1 im 3. Stoß ist ein einfach möbliertes
Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 14118

Neinstraße 38 sind möblierte Zimmer zu vermieten; auch
wird Mittagessen gegeben. 14229

Römerberg 22 ist ein Stübchen mit Bett (monatlich 4 fl.)
zu vermieten. 14166

Schwalbacherstraße 20 ist die Bel-Etage möbliert zu ver-
mieten. 14160

Taunusstraße 12 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 14156

Taunusstraße 19, 3. St., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 5000

Kleine Webergasse 3a ist eine Dachkammer zu verm. 14186

Kleine Webergasse 3a ist ein möbliertes Zimmer zu ver-
mieten. 14187

Welltrichstraße 25 ein möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 14163

Auf den 1. April oder auch früher ist eine möblierte Stube,
per Monat 10 fl., zu vermieten. Näh. Exp. 14143

Ein Laden nebst Logis zu vermieten. Näh. Exp. 14147

Ein reinl. Arbeiter findet Schlafstelle. Näh. Nerostr. 39. 14214

Zwei Arbeiter finden Kost und Logis. Näheres Kirchgasse 12 im
Dachlogis. 14188

Arbeiter finden Schlafstelle Adlerstraße 34, Dachlogis. 14165

Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Hochstraße 3. 14164

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 15a im
Hinterhaus 3. Stoß. 14207

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten theilen wir hier-
durch mit, daß es Gott gefallen hat, unsern guten Schwager
und Onkel, den pensionirten Assessor **Friedrich Hof-**
mann, aus diesem Leben abzurufen.

Die Beerdigung findet Samstag den 15. März Nach-
mittags 5 Uhr vom Sterbehause, Lehrsstraße 4, aus statt.
14156

Die Hinterbliebenen.

Amtlicher Bericht

über die Durchschnittspreise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden vom 8. bis 15. März 1873.

I. Fruchtmarkt.

100 Pfund Weizen 4 Ethr. 21 Sgr. 7 Pf. = 8 fl. 15 1/2 fr.
100 Pfund Hafer 2 Ethr. 21 Sgr. 2 Pf. = 4 fl. 44 fr.
100 Pfund Erbsen 3 Ethr. = 5 fl. 15 fr.
1 Centner Hen 1 Ethr. = Sgr. = Pf. = 1 fl. 45 fr.
1 Centner Stroh 17 Sgr. 5 Pf. = 1 fl. 1 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 25 Ethr. 4 Sgr. 3 Pf. = 44 fl. — fr., zweite Qualität, per Etr. 24 Ethr. — Sgr. — Pf. = 42 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 6 Sgr. 7 Pf. = 23 fr. Fette Hammel per Pfund 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr. Kalber per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr.

III. Viehmarkt.

Kartoffeln per 200 Pfd. 2 Ethr. — Sgr. — Pf. = 3 fl. 30 fr., Butter per Pfd. 11 Sgr. 9 Pf. = 41 fr., Eier per 25 St. 15 Sgr. 5 Pf. = — fl. 54 fr., Handläse per 100 St. 2 Ethr. 12 Sgr. — Pf. = 4 fl. 12 fr., Fäbrkläse per 100 St. 1 Ethr. 17 Sgr. 2 Pf. = 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Centner 4 Ethr. 10 Sgr. 3 Pf. = 7 fl. 36 fr., Blumenkohl per St. 10 Sgr. 3 Pf. = 36 fr., Kopsel per St. 2 Sgr. — Pf. = 7 fr., Wirsing per St. 7 Pf. = 2 fr., Kohlrabi (oberirdig) per St. 3 Pf. = 1 fr., Kohlrabi per Pfd. 7 Pf. = 2 fr., Weißkraut per Stück 1 Sgr. 2 Pf. = 4 fr., Rothkraut per Stück 3 Sgr. 5 Pf. = 12 fr., gelbe Rüben per Pfd. 10 Pf. = 3 fr., weiße Rüben per Pfd. 7 Pf. = 2 fr., Wallnüsse per 100 Stück 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., Kastanien per Pfd. 2 Sgr. 10 Pf. = 10 fr., eine Gans — Ethr. — Sgr. — Pf. = — fl. — fr., eine Ente 20 Sgr. — Pf. = 1 fl. 10 fr., ein Hahn 18 Sgr. — Pf. = 1 fl. 3 fr., ein Huhn 18 Sgr. 10 Pf. = 1 fl. 6 fr., eine Taube 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Hecht per Pfd. 10 Sgr. 3 Pf. = 36 fr., Dachsche per Pfd. 2 Sgr. 3 Pf. = 8 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 1 Sgr. 9 Pf. = 6 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. — Pf. = 21 fr., ein bezgleichen 2. Qual. (sog. Kornbrod) 5 Sgr. 5 Pf. = 19 fr., Weißbrod, a) ein Wasserwed 3 Pf. = 1 fr., b) ein Milchbrod 8 Pf. = 1 fr. Weizenmehl: Vorkurs 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Ethr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr., im Detail 12 Ethr. — Sgr. — Pf. = 21 fl. — fr., Vorkurs 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 10 Ethr. 20 Sgr. = 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Ethr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr., gew. Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 9 Ethr. 10 Sgr. = 16 fl. 20 fr., im Detail 9 Ethr. 20 Sgr. — Pf. = 16 fl. 55 fr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 6 Ethr. 20 Sgr. = 11 fl. 40 fr., im Detail 7 Ethr. — Sgr. = 12 fl. 15 fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Kuh- oder Rindfleisch 5 Sgr. 2 Pf. = 13 fr., Schweinefleisch 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Kalbfleisch 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Hammelfleisch 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Schafffleisch — Sgr. — Pf. = — fr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Schwarzenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Bratwurst 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 4 Sgr. 7 Pf. = 18 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Solberrfleisch 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr.

Das Accise-Amt.
Behrung.

Wiesbaden, den 15. März 1873.

Evangelische Kirche.

Oculi.

Mittägottesdienst 8 1/2 Uhr: Herr Cons.-Rath Lohmann
Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Bidel.
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Prediger Wortmann.
Besinnende in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pfarrer Bidel.
Donnerstag den 20. März Nachmittags 4 Uhr: Passions-Gottesdienst durch Herrn Prediger Biemendorf.

Katholische Kirche.

8. Fastensonntag.

Vormittags: Feil. Messen sind 6 1/2, 7 und 11 1/2 Uhr; Mittägottesdienst 7 1/2 Uhr; Sochamt mit Predigt 9 1/2 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Sacrament. Bruderschaft und Umgang mit dem Allerheil.
Täglich sind hl. Messen 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr.
Dienstag, Mittwoch und Freitag 7 1/2 Uhr sind Schulmessen.
Donnerstag Abends 6 Uhr ist Fastenpredigt.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salbe und Beichte.
Bitte, unserer armen Eristcommunicanten nicht zu vergessen.

Russischer Gottesdienst.

Samstag Abends um 6 Uhr, Sonntag Vormittags um 10 1/2 Uhr, Mittwoch Vormittags um 10 1/2 Uhr, Freitag Vormittags um 10 1/2 Uhr.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

English Church, Frankfurterstrasse 14.

Sunday March 16. Morning prayers with sermon and a celebration the Lord's Supper 11 a. m. Evening prayers with the Litany 8 p. m. Morning prayer will be said every Wednesday and Friday in Lent at 11 a. m. and there will be a Confirmation Lecture on Wednesday's service. Wm. Alex. Osborne, British Chaplain.

Frankfurt, 13. März. Ziehung 6. Klasse 163r Stadtkass. No. 23224 4000 fl., No. 4655 2000 fl., No. 5942 12992 13449 121654 und 25287 je 1000 fl., No. 3031 6759 13387 und 16862 je 30

Mainz, 14. März. (Fruchtmarkt.) Der Markt war sehr befahren und waren die Preise ziemlich unverändert. Zu notiren 200 Pfd. Weizen 15 fl. bis 15 fl. 30 fr., 200 Pfd. Korn 9 fl. 50 fr. 10 fl. 20 fr., 200 Pfd. Gerste 11 fl. bis 11 fl. 30 fr. Im Großhandel sehr flausches Geschäft mit Ausnahme von französischem Korn, welches kleinen Posten zu 10 fl. verkauft wurde, Branntwein 32 fl. 30 fr., Rübsöl 2

Für die bedürftige Familie des jüngst verstorbenen Rathsers Regel von hier empfangen ich ferner: Von E. R. 1 fl. und von A. 1 fl. 45 fr. Wird dankend bescheinigt.
H. W. Käsevier.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1873. 13. März	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Huien).	327,43	327,67	327,61	327,5
Thermometer (Feaumur).	+2,4	+5,6	+4,6	+4,2
Dampfspannung (Var. Sin.).	2,28	2,35	2,12	2,2
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	91,9	71,6	70,5	78,0
Windrichtung u. Windstärke.	S.W. schwach.	S.W.D. schwach.	N.D. lebhaft.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	—
Regenmenge pro □ in par. Lb.	—	—	1,5	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Rassauischer Kunstverein. Das Local der permanenten Kunst-Ausstellung, Wühelmsstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs, Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Der Zeichensaal des Local-Gewerbevereins ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von Nachmittags 5 bis Abends 10 Uhr, Mittwochs von Nachmittags 2 bis Abends 10 Uhr und Samstags von Nachmittags 2-5 Uhr dem Unterrichte geöffnet.

Seute Samstags den 15. März.
Rathhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Unterhaltungs-Musik.
Rassauischer Kunstverein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Versammlung.
Königliche Schauspieler. „Romeo und Julia.“ Trauerspiel von Shakespeare, überfetzt von Schlegel. Julia: Frl. W. Walden von Hamburg als Gast.

Morgen Sonntag den 16. März.
Gewerbliche Zeichenschule. Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberge.
Zeichenschule für Erwachsene. Vormittags 8 Uhr: Unterricht der Schule auf dem Michaelsberge.
Neuer Club. Ausflug nach Diebrich (Hotel Bellevue). Abfahrt mit Taunusbahn Nachmittags 2 Uhr 20 Min.

Rathhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr und Abends 7 1/2 Uhr Concert.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Taunusbahn. Abfahrt: 6. 15. — 8. — 9. 30. — 11. — 12. — 2. 35. — 3. 55 (bis Mainz). — 4. 35. — 6. 30. — 7. 45. — 8. 15 (bis Mainz). — 9. — 10 (bis Diebrich).
Ankunft: 7. 35. — 8. 31. — 10. 40. — 11. 36. — 1. — 3. 30 (von Mainz). — 4. 25. — 5. 12. — 6. 25 (von Mainz). — 8. 15. — 9. 45 (von Diebrich). — 10. 50.

Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8. 20. — 10. 25 (Hüdesheim). — 11. 25. — 3. — 5. — 8. 22 (bis Hüdesheim).
Ankunft: 7. 45 (von Hüdesheim). — 11. 25. — 2. 38. — 6. 40. — 7. 45. — 9. 5 (von Hüdesheim). — 10. 20.

* Schnellzüge I. und II. Classe. † Anschluss nach und von Zab.

Frankfurt, 13. März 1873.

Seld-Course. Wechsel-Course.
Preis. Fried. d'or . 9 fl. 57 — 58 fr. Amsterdam 98 1/2 b.
Vikolen (doppelt) . 9 39 — 41 Berlin 104 1/2 b.
Soll. 10 fl. Stüde . 9 52 — 54 Köln 104 1/2 b.
Dulaten . 5 32 — 34 Hamburg 105 b.
20 Frs. Stüde . 9 20 1/2 — 21 1/2 Leipzig 106 b.
Sovereigns . 11 48 — 50 London 118 1/4 1/2 b.
Imperial . 9 40 — 42 Paris 93 92 1/2 b.
5 Frs. Daler Wien 107 1/4 b.
Dollars in Gold . 2 25 1/2 — 26 1/2 Disconto 4 1/2 b.

(Hierbei 1 Beilage.)

Gebrüder Süss,

55 Langgasse, im Badhaus zum „Schwarzen Bod“, und
 54 Langgasse, im Badhaus zum „Goldenen Brunnen“,
 empfehlen

**ihr reichhaltiges Lager in
 fertigen Herren- und Knaben-Anzügen**

für die bevorstehende Saison zu untenstehenden Preisen:

Frühjahrs-Paletots	von Thlr. 6. —	} an.
ditto Anzüge (Jaquette, Hose und Weste von einem Stoff)	„ „ 8. —	
ditto Jaquette	„ „ 4. 20.	
ditto Säckchen	„ „ 3. 15.	
Schwarze Anzüge	„ „ 9. —	
ditto Tuchröcke	„ „ 5. —	
Confirmanden-Anzüge	„ „ 6. 10.	
Tagd-Suppen	„ „ 2. 15.	
Arbeits-Säckchen	„ „ 2. —	

Der

**Englische Herren-Kleider-Bazar,
 29 Marktstrasse 29,**

empfiehlt zur Frühjahrs-Saison sein auf das Reichhaltigste assortirte Lager in
fertigen Herren- und Knaben-Garderoben

zu außergewöhnlich billigen Preisen.
 Complete Herren-Anzüge von Thlr. 6. bis zu den feinsten, Hosen und Westen von Thlr. 3. an, einzelne
 Hosen von Thlr. 1. an, Paletots von Thlr. 5 1/2. bis zu den feinsten, Joppen nach dem neuesten Schnitt in allen beliebigen
 Farben von Thlr. 2. an, Confirmanden-Anzüge von Thlr. 6. bis zu den elegantesten Knaben-Anzügen von Thlr. 2.
 bis Thlr. 12., einzelne Knaben-Hosen von 1/2 Thlr. an, Jaquets in allen Farben und Façons, sowie Schlafröcke und
 Regenmäntel in großer Auswahl.

**Englischer Herren-Kleider-Bazar,
 29 Marktstrasse 29 in Wiesbaden.**

13480

Die Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft versichert Gebäude, Mobilien, Waaren, Geräthe u.
 gegen Feuerschaden, Blitzschlag und Explosion, sowie Spiegelscheiben gegen Bruch zu billigen und festen Prämien.
 Zur Entgegennahme von Versicherungsanträgen empfehlen sich

Die Agenten:

J. C. Keiper, Michelsberg 6, W. v. St. George, Steingasse 21, Wilh. Horn, Kirchgasse 33.

Gestrickte baumw. Beinlängen

zum Anstricken in allen Größen,
in weiß, ungebleicht, ringel und melirt,
in großer Auswahl frisch angekommen.

Georg Hofmann,

12836

33 Langgasse 33, vis-à-vis dem „Adler“.

Jean Martin,

Langgasse, Ecke der Schützenhofstraße.

Magazin

eleganter Herren- & Knabenanzüge.

Preis-Courant.

Schwarze Anzüge in Tuch und Buckin, von 15 fl. — fr. anfangend,	
„ Hosen ditto „ 4 „ 30 „ „	
„ Westen ditto „ 2 „ — „ „	
„ Röcke ditto „ 8 „ 30 „ „	
Frühjahrs-Anzüge, div. Farben u. Qualitäten, von 12 fl. anfangend,	
„ Hosen ditto 3 „ 30 fr.	
„ Westen ditto 2 „ — „	
„ Röcke (Jaquet oder Säckchen) 6 „ 30 „	
Confirmanten-Anzüge von feinem schwarzen Tuch, von 11 fl. anf.	
„ Hosen ditto 3 „ 30 fr.	
„ Westen ditto 1 „ 30 „	
„ Röcke (Tailleroch oder Säckchen) 6 „ — „	
Knaben-Anzüge für jedes Knabenalter, von 2 fl. 36 fr. anfangend,	
„ Hosen ditto — „ 48 „	
„ Westen ditto — „ 48 „	
„ Säckchen ditto 1 „ — „	
Schützen-Joppen, ein- und zweireihig „ von 4 fl. — fr. anf.	
„ für Knaben „ 3 „ 30 „	
Arbeits-Säckchen von schwerem Tuch „ 4 „ — „	
Arbeits-Hosen in allen nur möglichen Größen „ 1 „ 30 „	
„ Westen ditto 1 „ 12 „	

Da ich vorstehende Artikel größtentheils selbst anfertigen lasse und mit den größten Fabriken des In- und Auslandes in Verbindung stehe, bin ich im Stande, für solide und meisterhafte Arbeit zu garantiren und zu vorstehend ausnahmsweise billigen Preisen zu verkaufen.

Indem mich bei vorkommendem Falle unter Zusicherung promptester Bedienung bestens empfohlen halte, zeichne

Mit aller Achtung

Jean Martin,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße.

13894

Ball-Artikel,

als: Blumen, Bänder, Handschuhe, Stoffe in Atlas, Taffet, Grosgrain, Murzeline, Perlat, Tulle und Spitzen zu billigen, festen Preisen bei

464 **F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens.

Filz-Schuhe und Stiefel, sowie alle Sorten Einlegsohlen empfiehlt in großer Auswahl zu möglichst billigen Preisen

9043 **Ph. Vof,** Schuhmacher, Metzgergasse 2.

Lustbetten, Luft- und Wasserkissen in allen Größen empfiehlt billigt **Carl Daum Bwe.,** Spiegelgasse 6. 6843

Tuchjacken

in schwarz und braun in großer Auswahl empfehlen sehr billig.

Gehr. Reifenberg

11 Langgasse 11,

1. Stock.

13577

Grosses Lager in

Papier-Wäsche,

über 100 verschiedene Façons vorrätig und bedeutend unter dem Fabrikpreise.

Das Dutzend Kragen für Damen von 3 fr. an, für Herren von 7 fr. an, Manschetten von 7 fr. an, Chemisetten von 10 fr. an.

Ferner empfehle ich eine neue Sorte

Papier-Wäsche mit feinem Stoff überzogen bei bester Qualität zu den billigsten Preisen.

P. Peancellier,
Marktstraße 11.

15

6 fr. Herrenbinden 6 fr.

bis zu den feinsten bei

Jean Martin,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße.

13911

Strohhüte

zum Waschen, Färbem und Färben bitte ich jetzt einzusenden zu wollen.

Ehr. Maurer, Langgasse 2. 57

Strohhüte

zum Waschen, Färben & Färbem werden angenommen.

A. Rayss, Langgasse 37. 1286

Alle noch auf Lager habenden **Militär-Effecten** werden wegen Aufgabe des Artikels von heute an zum Fabrikpreise abgegeben.

13188

C. Hönge, Sattler,
Goldgasse 12.

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

von **Jean Jenck,** Hochstraße 26 im 2. Stock, empfiehlt alle Sorten Herren-, Damen- und Kinderschuhwaaren in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.

Die ganze Ladeneinrichtung, sowie eine Parthie **Beven Cigarren** und **Cigarrenspitzen** zu verkaufen bei

13949

Markgraf, Wilhelmstraße 2.

Ein gebrauchter, kleiner **Schweinetrog** wird zu kaufen gesucht Webergasse 52.

14039

Eine **Saugpumpe** mit Verlängerungsrohr wird zu kaufen gesucht. Näheres bei **J. Rücker tt,** Feldstraße 8.

13631

Wa
Badee

Garte

Haus- u
bed

Bisso
Bassierzu
Gum

Fabrik

Geat

vorrätig
9040

Ro

Rob

Rast

Schwalb

Ein g

Wasserleitungs-Gegenstände.

Badeeinrichtungen.

Badewannen von Zink mit und ohne Möbelaufhängungen.

Heizöfen hierzu, in 15 Minuten ein vollständiges Bad mit Badetemperatur herzustellen.

Badewannen von Zink mit Heizöfen in einem Stück.

Brause-Arme mit oder ohne Zugventil zu Schauer- u. Douchebad.

Waschtische in Mahagoni, Eichen- oder Kirschbaum-Möbel verschiedener Art mit Marmor- oder Porzellan-Aufsätzen nebst den dazu gehörigen Garnituren zum Anschluß an Wasserleitung.



Gartenanlagen.



Fontaine, Statuen, Springbrunnen, Mundstücke, zierliche Strahlen erzeugend, in großer Auswahl, Garten-Hähnen mit und ohne äußeren Schutzkappen in verschiedener Art. Hierzu Ständeröhren, Schlauchschrauben, Strahlröhren mit Schippe zum Bewässern, Ständeröhren zum Füllen von Gießkannen, Gruppenbegießer, leicht transportable Vorrichtung zur Bewässerung.

Haus- u. Hofbedarf.

Regelventilhähnen jeder Art für hohen Druck, Niederschraub- und Einschließhähnen, Bad- u. Toilette-Hähnen, Schwimmer-Hähnen für Reservoir. Druckventile mit Selbstverschluß, Ventilbrunnensäulen in Hofräume, Wandbecken in Porzellan und emaillirtem Guß mit hermetischem Verschluß für Küchen, Corridore und Hofräume. 12909

Waterclosets mit Zinkreservoirs.

Waterclosets ohne Wasserzufluß.

Zimmer-Closets, transportable mit Möbel.

Waterclosets von Porzellan.

Bischoirs in Porzellan und emaillirtem Guß mit und ohne Wasserzufluß in großer Auswahl.

Gummischläuche und Hanfschläuche in jeder Dimension.

C. J. Stumpf,

Fabrik für Wasserleitungsgegenstände u. Pumpenwerke.

Geachte Decimal- und Tafelwaagen

vorrätig in der Maschinenfabrik von

C. Schmidt, Emserstraße 29 a.

Roll-Läden

liefert in bekannter Güte billigst die Schleifen-Fabrik von

Chr. Maxaner, Römerberg 27.

Rohr- und Strohstäbe geflochten Ellenbogenstraße 4. 9039

Rastrmesser und Scheeren u. werden gut geschliffen Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus bei Wuth. 9041

Ein gut erhaltener Flügel zu verkaufen. Näh. Exped. 14136

H. Schlachter,

6 Langgasse 6,

Fabriklager in Alfenide-Waaren, Magazin

für

11851

Haus- & Küchen-Einrichtungen.

Geschäfts-Empfehlung.

Seit dem 1. October v. J. etablirt, empfehle ich mich zur Ausführung aller in mein Fach einschlagenden Arbeiten.

Wilh. Sassmann,

Kunst- und Bauhölzerei, Michelsberg 28.

8134

C. E. Biesel, Uhrmacher,

Mühlgasse 5,

13442

empfehle sein Lager in goldenen und silbernen Anter- und Glinderuhren. Reelle Bedienung, feste Preise.

Sämmtliche Reparaturen werden mit großer Vorsicht ausgeführt.

NB. Auch kann ein Lehrling bei mir unentgeltlich eintreten.

Asphalt-Geschäft

von

Aug. Martenstein in Offenbach a. M.

übernimmt

Asphalt-Arbeiten jeder Art und dienen als Referenzen dorten die Ausführung der Trottoirs der Wilhelm- und Burgstraße, Mühlgasse, sowie eine große Zahl Privat-Arbeiten. 6559

Für Gärtner!

Mähermaschinen zum Vertilgen der Blattläuse vorrätig bei C. Stemmler, Saalgasse 24. 13866

Zinnsand

in Original-Tonnen zu beziehen bei

181

J. K. Lembach in Dieblich.

Nach Frankfurt a. M.

455

oder dessen Umgegend können durch einen am 25. d. M. leer-gehenden Möbelwagen Möbel u. billig mit zurückgenommen werden. Näheres bei G. L. Jansen, Möbeltransport-Unternehmer, Brönnertstraße 17, Frankfurt a. M.

Ein noch gut erhaltener Mahagoni-Flügel (englische Mechanik) ist zu verkaufen. Näh. Grünweg 2 Parterre Vormittags von 11—1 Uhr. 14119

Eine neu angelegte Backsteinfabrik (für 2 Tische eingerichtet) mit 2 Häusern und die Erde gegraben ist zu verkaufen. Näheres Adelsbaderstraße 21. 14088

Schwalbacherstraße 29 im Hinterhaus ist Dielenzäunen, Sauerkraut und Weizenstroh zu verkaufen. 14083

Ein Brunnenbock für Wasserleitung nebst Mischel und dazu gehörigem Sandstein zu verkaufen Bahnhofsstraße 12 zwei Stiegen hoch. 14109

Zimmerböden sind zu haben Kirchstraße 24. 13948

Eine Grube vorzügl. Dung zu verk. Webers. 52. 13255

Geschäfts-Verlegung.

Mit Heutigem erlaube mir die ergebene Anzeige zu machen, daß sich mein

Herrn-Kleider-Geschäft

nunmehr **Metzgergasse 18** in dem seither von meinem Sohne innegehabten Lokale befindlich

13670

Heinrich Martin.

CARL BUCHNER,

40 Friedrichstraße 40,

in den seitherigen Localitäten der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft, empfiehlt sein reich assortirtes Lager in

Gas- & Wasserleitungs-Artikeln,

als: Lustres, Ampeln, Candelabers, Doppelarme, Laternen, Glaswaaren, Brenner, Koch- und Heizapparate, Gummischläuche, Messing-Drehwaaren, Blei- und Messingröhren, schwarze und galvanisirte Eisentröhren und Verbindungsstücke, Wasserhähnen, Ventile, Wasser-Closets, Badewannen und Badeeinrichtungen u.,

Uebernahme von Gas- und Wasserleitungen

zu billigsten Preisen.

Pläne und Kostenanschläge gratis.

Corsetten

von 48 fr. an in weiß und grau für Damen, für Kinder von 30 fr. an bei

14112

C. Schmidt-Diefenbach.

9 fr. Hosenträger 9 fr.

bis zu den besten Qualitäten bei

Jean Martin,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße.

13912

Filz- und Seidenhüte werden schön und schnell aufgearbeitet bei **F. A. Pfeiffer,** Dohheimerstraße 39.

NB. Bestellungen derselben werden besorgt durch Herrn **J. P. Maurer,** Metzgergasse 33.

Pariser Corsetts in weiß und grau für Damen und Kinder in großer Auswahl bei

13819

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 10.

Wollene Herren- und Damenkleider aller Art, sowie seidene Kleider und Röcke, Shawls, Tischdecken und Teppiche werden sehr schön chemisch gewaschen bei

W. Schiebeler, Welltrichthal bei Scherer.

Bestellungen werden angenommen bei **A. & M. Dotzheimer,** Langgasse 10.

13824

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von Phil. Vof, Metzgergasse 2, empfiehlt alle Sorten **Herren-, Damen- und Kinderschuhwaaren** in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung. Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist geliefert.

9021

Reihhausmakler H. Reininger wohnt **Goldschneidergasse 8, eine Stiege h.**

920

Zur Frühjahrs-Saison.

Durch billige Frühjahrs-Einkäufe sind wir in Stand gesetzt viele Artikel zu außerordentlich billigen Preisen abzugeben. An

Anderem:

Schwarze rein wollene Cachemirs von 24 fr. an per 60 Cmt.

" " an per 60 Cmt. Tücher für Confirmanden von 1 fl. 30

5/4 breite Alpacas und Mohairs in allen Farben von 18 fr. per 60 Cmt.

5/4 breite, glatte und gestreifte halbleinene Kleiderstoffe von 15 an per 60 Cmt.

6/4 breite, halbwoollene Coeperflanelle von 17 fr. an per 60 Cmt.

Schwarzer Moiré zu Unterröcken von 22 fr. an per 60 Cmt.

Eine Partie breite Bettzeuge und Baumwollzeuge von 11 an per 60 Cmt.

Eine Partie 6/4 breite ächtfarbige Rattune von 10 fr. an per 60 Cmt.

sowie alle übrigen Artikel zu verhältnismäßig billigen Preisen.

Kleeblatt & Stern,

44 Augustinerstraße 44,

264

gegenüber dem „Frankfurter Hof“ in Mainz

Gummistrümpfe

in großer Auswahl, direct aus der Fabrik bezogen, empfiehlt billigt

14101

Georg Hlgen, Marktstraße 11.

Für Damen.

Damen- und Kindergarderobe wird nach den neuesten Moden geschmackvoll und billig angefertigt bei

13271

Frau Strehmann, Reugasse 22 im Vorderhause zwei Treppen hoch.

Ich wohne **Rheinstraße 14.** Sprechstunden täglich
von 8—9 und 3—5 Uhr.
Wiesbaden, im Januar 1873.

Dr. Liebmann,
homöopathischer Arzt.

8137
Für Diejenigen, welche an **syphilitischen** Krankheits-Er-
scheinungen leiden, Sprechstunden von 9—10 und von 2—4 Uhr.
13488 **Chr. Loewe,** praktischer Wundarzt, Nerostraße 13.



in allen Sorten

von **J. L. Nonnefeldt** in **Frankfurt a. M.**
zu den Preisen des Hauses in **Frankfurt a. M.** bei
Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,
273 **Webergasse im Hotel de Nassau.**

Frische Sendung

Strassburger Ale.

Restauration Daseh,
Wilhelmstraße 9.

13552

Restauration Wagner,

2 Goldgasse 2.

Morgen Sonntag: CONCERT.

Anfang 4 Uhr.

9045

Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Morgen, sowie jeden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an

CONCERT.

9046

Th. Spranger.

Zum „Goldenen Lamm“,

Meitzgergasse.

Morgen Sonntag:

Concert à la Strauss,

ausgeführt von dem beliebten Sextett.

Anfang 4 Uhr.

9044

Wm. Schüssler.

Gasthaus zum Gutenberg, Nerostraße
No. 24.

Morgen Sonntag von 4 Uhr an: **Tanztränzchen.**

5962

H. Schäfer.

Badhaus zum „Goldenen Ross“.

Morgen Sonntag: **CONCERT.** Entrée frei. Glas
Bier 5 fr. Anfang 4 Uhr.

9048

Heinrich Göbel.

Fortwährend sehr gutes **Mittagessen** zu 14 u. 20 fr., Abend-
essen zu 12 fr., kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie
ein gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzüglichen Roth-
wein empfiehlt **J. Haas, H. Schwalbacherstraße 3.** 9047

Ich empfehle einen sehr guten **Mittagstisch** zu 18 und
24 fr. und ein gutes **Frühstück,** Soufflé und saure Nieren,
sowie jeden Tag frisch gebadene **Fische.**

13358

Heinrich Göbel, Goldgasse 7.

Hammelfleisch 16 fr. bei **M. Nikolai, Steingasse 23.** 13579

Zwei einth. **Kleiderschränke** zu verk. **Römerberg 8.** 13420

Montag den 17. März 1873 Abends 6^{1/2} Uhr

im

grossen Saale des Nassauer Hofes:

FÜNFTE SOIRÉE

für

Kammermusik

der Herren

Rebieczek, Müller, Knotte und Wenigmann

unter gefälliger Mitwirkung des

Herrn Moisl (Contrebass).

Programm.

1. **Quartett** von Beethoven (op. 18, G-dur).
2. **Quartett** von Cherubini (Es-dur).
3. **Quintett** von Onslow (op. 34, A-moll).

Ende nach 8 Uhr.

Eintritts-Karten sind zu haben in der **E. Wagner'schen** Musikalienhandlung, sowie Abends an der **Casse.** 32

Neuer Club.

Sonntag den 16. März a. c.

Ausflug

nach **Dieblich (Hotel Belle vue).**

Abfahrt mit der **Tannusbahn** 2 Uhr 30 Min. Nachmittags.
13661 **Der Vorstand.**

Ausstellung.

Die städtische Baugewerkschule

von **Idstein**

beendet am 19. März d. Js. ihr Wintersemester. Am 21., 22.
und 23. März d. Js. findet die Ausstellung der Schülerarbeiten
statt, zu deren Besuch hierdurch ergebenst einladet

Baumbach, Director. 1

Frankfurter

Hypotheken-Credit-Berein.

Als solide Capital-Anlage

empfehlen der **Frankfurter Hypotheken-Credit-Berein** die von ihm
— auf Grund erworbener, gegen Verlust an Capital und Zinsen
versicherter Hypotheken — emittirten

5% Hypotheken-Antheilscheine.

Da dieselben jederzeit zum Umtausch gegen eine Hypothek des
Bereins berechtigen, so bieten sie dem Capitalisten neben pupil-
larischer Sicherheit die Bequemlichkeit hypothekarischer Anlage dar,
ohne mit den Weiterungen des Eintrags in die Hypothekenbücher
verbunden zu sein. Dieselben werden jährlich verloost und mit
einem **Aufgelde** zurückbezahlt. Sie sind in Stücken von fl. 50,
fl. 70, fl. 175, fl. 500, fl. 700 und fl. 1000 durch unser Bureau,
sowie auch bei Herrn **C. S. Schmitt** in **Wiesbaden**
hies zu erhalten.

Frankfurt a. M. 1872.

Die Direction.

Ein Flügel, noch sehr gut erhalten, ist zu verkaufen.
Hä. H. Schwalbacherstraße 7. 13319

Prima Schweineschmalz per Pfd. 19 fr.,
 bei Abnahme von 25 Pfd. 18 fr.,
Müßöl per Schoppen 15 fr.,
Lampenöl per Schoppen 16 fr.,
Petroleum " " 6 fr.

empfehl
 14138 **Philipp Nagel,**
 Neugasse 3.

Riesen-Bückinge

zum Köcheln eingetroffen bei
 13551 **R. Schaefer, Marktstraße 26.**

Butterhalle, Alekgergasse 18.

Deute Frühe: Zufuhr frischer Butter, per Pfd. 40 fr.,
 bei 5 Pfd. 39 fr.
Sandfale, groß, 25 Stk 36 fr. 14149

Holländer-Käse,
Schweizer- „
Schachtel- „
Limburger- „
Neuschäteller-Käse,
Fromage de Brie,

feinste Waare, bei
 13868 **Rob. Schaefer, Marktstraße 26.**

Mein Thee-Lager

in reichster Auswahl und ganz frischen Sendungen in **Congo,**
Souchong, Pecco u. empfehle ich bestens.
 4835 **F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.**

Meisina-Orangen,

säße, vollsaftige Frucht, sowie **Citronen** empfiehlt
 13872 **Rob. Schaefer, Marktstraße 26.**

Reinschmeckende Café's per Pfund 38, 40,
 42, 44 und 48 fr., wöchentlich frisch gebrannte
Café's per Pfund 52, 56 fr., 1 fl. und 1 fl.
 6 fr., prima **Mells** im Brod per Pfund
 18 1/2 fr. empfiehlt
 14141 **Philipp Nagel, Neugasse 3.**

Reinschmeckende Café's,

gebrannt und ungebrannt, von vorzüglicher Qualität billigt bei
 13872 **Rob. Schaefer, Marktstraße 26.**

Thee's:

Congen, feinstes, per Bollsund . . . 2 fl. 48 fr.
Blüthen-Pecco 3. Qualität pr. Bolls. . . 3 " 36 "
 " " 2. " " " 3 " 48 "
 " " 1. " " " 4 " 30 "

direct importirt durch das Export- und Import-Geschäft von
Carl Molthan in Mainz.

Niederlage zu **Biesbaden** bei Herrn **Heinrich**
Schweltzer, Ellenbogengasse 4, welcher Quantitäten von
 1/4, 1/2, 3/4 und 1/2 Pfund verabreicht. 11119

Ludwig Scheid, Reroststraße 15,

liefert Mineral- und Sulfwasserbäder. 129

Wein-Handlung von Paul Korn,

Rheinstraße 34,

1869r **Medoc** à 10 Egr., 25 Flaschen zu 7 Thlr. 15 S
 1868r **St. Julien** à 12 Egr., 25 Flaschen zu 9 Thlr. 5 S
 1865r **Margaux** à 15 Egr., 25 Flaschen zu 11 Thlr. 20 S
Cognac fine Champagne à 1 Thlr.
Rum, Original Jamaica, à 1 Thlr.
 Ganze **Ordnung** (300 Flaschen) frei ins Haus incl. Faß
 110 fl. an, 1/2 (150 Flaschen garantirt) 60 fl.

Malaga per Flasche fl. 1. 12.,
Madeira (alt) " " 1. 30.,
Old Sherry " " 1. 48.,

sowie **reine Weiß- und Rothweine** zu verschiedenen Prei
 empfiehlt die Colonialwaaren- und Delicategen-Handlung von
 13871 **Rob. Schaefer, Marktstraße 26.**

Leinkuchen,

frisch geschlagen, empfiehlt
 14139 **Philipp Nagel, Neugasse 3.**
 Erste Qualität **Salbfleisch** per Pfd. 18 fr. bei **N. Probus**
 Neugasse 11. 1399

Ohne Geld

ist eine Anweisung franko gegen Retourmarken zu beziehen, u
 alle **Gautauschläge** (Wittesser, Zinnen u.) auf natü
 lichem Wege zu beseitigen sind.

Cosmetische Fabrik Planegg (Bayern)

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichst
 Mittel gegen Augenentzündung, thranen
 Augen und gegen die Nistchen. **Mein Aht zu haben**
 549 **Chr. Maurer, Langgasse 2.**

Cölner Pferdemarkt-Loose

(Ziehung 5. April c.) à 1 Thlr. bei
 13568 **F. de Falleis, Langgasse 14.**

Zu **Anlegen und Unterhalten** von Gärten, sowie
Beschneiden der Bäume empfiehlt sich Gärtner **Pesch**
 Hellmuthstraße 11. 1369

Eine sich noch in gutem Zustande befindliche **Chaise**, ga
 gedeckt, ist billig zu verkaufen. Näheres bei
 13187 **C. Hönge, Sattler, Goldgasse 12.**

Zu verkaufen einhäufige **Niedergründe**, Betten m
 Sprungrahmen, Tische, Stühle u.
 12111 **F. A. Gerhardt, Kirchhofsgasse 2.**

Ries kann fortwährend abgeholt werden oberhalb de
 Stiftstraße. 1267

Früh- und Spätartoffeln, Stroh und Grummet wird
 abgegeben Reroststraße 21. 1335

Eine große **Hundehütte** ist billig zu verkaufen. Näheres
 in der Expedition d. Bl. 1395

Wleichstraße 9 werden **Knochen, Lumpen, Glas, Eisen**
 sowie alle anderen Sorten **Metalle** zu den höchsten Preisen
 angekauft. Auf Verlangen werden die Gegenstände abgeholt. 1125

Badsteine (mehrere Meiler) zu verkaufen bei **Hel**
Erbe, Schwalbacherstraße 8. 1445

Eine **Saugpumpe** mit Verlängerungsrohr wird zu kaufen
 gesucht. Näheres bei **Philipp Nagel**, Neugasse 3. 1414

Decken und Röde werden schön und billig gesteppt, auf
 Verlangen außer dem Hause. Näh. Wellritstraße 25. 1407

Pumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu den
 höchsten Preisen angekauft Saalgasse 4. 1163

Die
Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung
 von **W. Gall**, Dokheimerstraße 29 a,
 liefert trockenes Buchen- und Eichen-Scheitholz, ganz und fertig
 geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-
 feuern, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 208

Ruhrer Ofen- und Herd-Kohlen
 empfiehlt in frischer Waare zum billigsten Tagespreis
G. D. Linnenkohl,
 Ellenbogengasse 15, sowie Herdstraße 48.

Ruhrkohlen
 Qualität liefert franco Wiesbaden à 16 fl. per 20 Etr.
J. K. Lembach in Dieblich.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität,
 sehr starkreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums,
 feinstgemachtes Buchen-Scheitholz und Wellen empfiehlt
Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 9022

Ruhrkohlen I. Qualität
 von der Zeche „Helene Amalie“ sind fortwährend waggon- und
 halterweise zu beziehen bei **Fritz Rückert** und **Jacob**
Rückert, Feldstraße 8. 245

Braunkohlen,
 beste, geruchlos, für Küchenfeuerungen sehr zu empfehlen,
 und stets in Wagenladung von 15—20 Etr. à 40 fr. per
 Centner franco Wiesbaden zu beziehen bei
J. K. Lembach in Dieblich.

Trockenes Buchen-Scheitholz
 wird in jedem Quantum per Klafter zu 25 fl. frei in's Haus
 geliefert von **J. Rückert**, Feldstraße 8. 245

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen
 erster Qualität per Malter 2 fl. 40 fr. zu haben in der Kohlen-
 und Holzhandlung von **F. Leimer**,
 1889 Feldstraße 11 und Hellmündstraße 7.

Zimmerspäne sind zu haben bei
Eduard Berges, Zimmermeister.
 Bestellungen werden entgegen genommen Metzgergasse 30.

6 kr. Portemonnaies 6 kr.,
36 kr. Cigarren-Etuis 36 kr.
 anfangend, in größter Auswahl bei
Jean Martin,
 Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße.

Visiten-Karten
 (à la minute)
 per 100 Stück 15 Sgr.
C. Koch, Hoflieferant.

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente**
 mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen
 empfiehlt
Ph. Gärtner, Adlerstraße 40. 9042

V. Münch, Frotteur, Adlerstraße 34, empfiehlt sich im
 Frottieren und Aufstreichen der Fußböden. 13161

Badhaus zu verpachten.

Das Badhaus zum „Goldnen Brunnen“, ganz
 neu hergerichtet und mit neuem Mobiliar
 vollständig ausgestattet, ist mit Ausnahme der
 Ladenlocalitäten per 1. April c. preiswürdig zu
 verpachten.

447 **Gebrüder Süss.**

Ein Haus in der Mitte der Stadt, in welchem seit einer
 Reihe von Jahren eine Gast- und Speise-Wirtschaft betrieben
 wird und zum Logiren eingerichtet ist, wird mit ganzem Inventar
 verkauft. Näh. Exped. 14048

Ein kleines Haus, inmitten der Stadt gelegen, wird zu kaufen
 gesucht. Näh. Exp. 14031

Ein in schönster Lage Wiesbadens gelegenes Haus mit großem
 Garten, zwei Salons und acht Zimmern ist zu verkaufen
 oder zu vermieten. Näheres Expedition. 12887

Antauf getragener Kleider, Schuhwerk und Cylind-
 verbüte Goldgasse 15. **B. Abner**. 13777

An- und Verkauf von Herren- und Damenkleider, Betten,
 Möbel und Wasche von **S. Sulzberger**,
 11963 Kirchhofsgasse 6.

Alte Oelgemälde, antikes Porzellan, alte Holz- und
 Eisenbeschmückereien, Emailen, Heraldische Gegen-
 stände werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft bei
 13220 **J. Chr. Glücklich**, Herdstraße 10.

An- und Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei
Ferdinand Müller, Hofstraße 29. 551

Ankauf von Flaschen Reugasse 1a, Porzellanladen. 8839

Alle Sorten Flaschen werden angekauft. N. Herdstr. 19. 329

Spiegel, ovale und viereckige in Gold- und Holz-
 rahmen sind billig zu verkaufen Spiegel-
 gasse 11. 13785

Umzugshalber verschiedene **neue Sophas**, 1 Ruhebett, wenig
 gebraucht, und eine Seegrasmatratze zu verkaufen Schillerplatz 3.

Ein **Pompadour** billig zu verkaufen bei
 12846 **Albert Mendel**, Kirchgasse 4.

Polstermöbel & Betten.

Bettfedern, einzelne **Matratzen**, alles neu, empfiehlt billigst
 13788 **L. Reitz**, Tapezierer, Reugasse 5.

Zu verkaufen eine **Ladeneinrichtung**, enthaltend 2 Glas-
 schränke, 1 Theke, 2 Baden-Stühle, 1 Treppensstuhl
 und eiserne Marquise-Stangen. Näh. Friedrichstraße 23
 im Seitenbau. 14026

Ein **Kurzwaarengeschäft** in guter Lage mit Wohnung
 wird unter guten Bedingungen Familienverhältnisse halber abge-
 geben. Näheres Expedition. 11811

Frankfurterstraße 2 sind verschiedene **Möbel**, als: Eine
 Waschküche, ein Mahagoni-Waterkloset und große Marquisen,
 zu verkaufen. 14094

Ein **Chaischen** mit Halbverdeck (Phaeton) zu verkaufen. Näh.
 in der Expedition d. Bl. 208

Friedrichstraße 22 sind wegzugshalber verschiedene **Küchen-**
 und **Haushaltsgeräthe** zwischen 10 und 2 Uhr billig zu verk. 13966

 Eine **braune Stute**,
 gutes Reit- und Wagenpferd, ist zu verkaufen. Näheres
 Moritzstraße 32. 13988

Gebrauchte Roffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 1139

Gold- und Silberarbeiten empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen
190
L. Lint, Glaser, Steingasse 31.

Verloren

wurde am Mittwoch Abend von der Nerostraße zum Theater eine schwarze, mit Spitzen besetzte **Cachemire-Jacke**. Abzugeben gegen gute Belohnung in der Exp. d. Bl. 14137

Ein Lehrling für Mode gesucht Webergasse 18. 13808

Ein tüchtiges Waschmädchen auf dauernde Arbeit gesucht. Näh. Ecke der Bleich- und Hellmündstraße im Laden bei Herrn Hanjon. 14113

Eine Monatfrau für die Nachmittagsstunden gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 14046

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Zimmermädchen wird gesucht Marktstr. 6. 12828
Ein ordentliches und freundliches Kindermädchen wird sofort gesucht. Näheres Expedition. 13520

Ein treues, fleißiges Mädchen vom Lande für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. N. Webergasse 18. 13808

Gesucht auf den 1. April eine deutsche Gouvernante für ein höheres Töchter-Institut in Wiesbaden. Verlangt wird gründlicher Unterricht in der deutschen Sprache, sowie in den wissenschaftlichen Fächern. Näheres wird auf schriftliche Anfragen unter der Adresse Z. A. in der Exped. d. Bl. mitgeteilt werden. 13860

Marktstraße 23 wird ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht. 13991

Ein Dienstmädchen wird gesucht Neugasse 13, 3. Stod. 13991
Es wird zum 1. April ein anständiges, zuverlässiges Kindermädchen mit guten Zeugnissen gesucht. Nur solche, welche schon bei Kindern gewesen sind, mögen sich melden Bierstädterstraße 4. 13938

Ein Hausmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht. Näheres Expedition. 14023

Eine feine Doune mit vorzüglichen Zeugnissen, welche der französischen Sprache mächtig ist, wird gegen hohen Lohn sofort gesucht Humboldtstraße 6 bei Herrn Eggers. 13864

Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann, wird zu baldigem oder sofortigem Eintritt gesucht. Näheres in der Expedition. 13982

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird gesucht Adolphstraße 1 im 1. Stod. 14084

Neugasse 18 wird ein ordentliches Mädchen auf ersten April gesucht. 14122

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht in der Restauration Thomä. 14117

Ein Kindermädchen wird gesucht große Burgstraße 7. 14067

Eliabethenstraße 5 wird sogleich ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 14045

Auf 1. April ein Dienstmädchen für Hausarbeiten gesucht Neugasse 2a. 14110

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl. 14046

Hausmädchen gesucht von L. Heiler, Saalgasse 18. 14092

Ein junges, gebildetes Fräulein aus guter Familie, evangel. Religion, welches im Kochen und den feineren Hausarbeiten bewandert ist, sowie Handarbeit versteht und häkeln kann, wird zur Stütze der Hausfrau auf gleich in einen kleinen Haushalt gesucht. Näheres Expedition. 14058

Mädchen jeder Branche finden Stellen, ebenso werden Mädchen jeder Branche mit guten Zeugnissen nachgewiesen durch Frau Petri, Langgasse 23. 13919

Ein ordentliches Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, a etwas häusliche Arbeit versteht, wird gesucht. Näheres bei Frau Rauch, Minderhöhle, 2. Stod. 138

Ein junger Mann vom Lande wird in ein hiesiges Colonial- und Farbmachen-Geschäft in die Lehre gesucht. Näh. Exp. 138
Ein Regelfunge gesucht im „Saalbau Nerothal“. 4

Bauschlosser

gesucht von W. Hanjon, Bleichstraße. 126

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen in Lehre treten bei Lackierer Chr. Hermann, Nerostraße 13. 130

Tüchtige Möbelschreiner gesucht Moritzstraße 32. 137

Ein solider Zuhilfenecht gesucht. Näh. Exp. 138

Lackierer gesucht von Ph. Brand, Kirchgasse 15a. 139

Schreinergehilfen gesucht H. Schwalbacherstraße 2. 140

Ein tüchtiger Schreinergehilfe gesucht Saalgasse 6. 139

Ein Lehrling wird unter günstigen Bedingungen gesucht der Buchdruckerei von J. Edel, Louisenstraße 16. 139

Ein zuverlässiger Mann gesucht, um eine Backsteinfabrik übernehmen. Ph. Mayer, Nerostraße 34. 139

Ein Rüferbursche wird gegen guten Lohn gesucht Rümberg 35. 138

2 Bau- und 2 Möbelschreiner gesucht Adelhaidstraße 5. 140

Ein junger, verheiratheter Mann, der jede Arbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht zum 1. April dauernde Beschäftigung; auch kann derselbe, wenn es verlangt wird, Contingenten. Näh. Frankfurterstraße 2 beim Diener daselbst. 140

Ein Friseur-Lehrling wird gesucht. Näh. Exp. 1413

Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29c. 1363

Ein Schlosserlehrling auf Osiern gesucht durch H. Altmann, Schlosser, Helenenstraße 12. 137

Ein Lehrling mit den nöthigen Vorkenntnissen kann eintreten bei G. Warneke, Mechanikus und Optikus. 135

1800 Thlr. sind gegen erste Hypothek zu 5% Zinsen ausleihen. Näheres in der Expedition d. Bl. 139

10,000 fl. sind auszuleihen. Näheres Expedition. 139

10,000 fl. sind hier auf erste Hypothek auszuleihen. Schriftliche Anfragen unter W. S. besorgt die Exped. d. Bl. 131

Ein Raum mit Feuerrecht, zu einer Werkstätte sich eignen und eine Wohnung mittlerer Größe gesucht. Näh. Exped. 139

Adelhaidstraße 7 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden u., auf den 1. April zu vermieten. Näheres Adelhaidstraße 6 Parterre. 1263

Ecke der Adolphsallee und Adelhaidstraße

ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Kelle Holzstall und 2 Mansarden mit Gas- und Wasserleitung und sonstigen Bequemlichkeiten, für 900 fl. jährliche Miete von 1. April an zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigentümer, nöthigenfalls auch bei Herrn Travers, Adolphstraße 7. 1384

Helenenstraße 15 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 114

Kirchgasse 25 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 900

Röderstraße 26 ist ein gut möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 1131

In dem Hause Wilhelmstraße 2 ist das Ladenlocal nebst Wohnung auf den 1. April an derweit zu vermieten. Näheres bei Rechtsanwalt Dr. Pfeiffer, Louisenstraße 13. 1285

Eine schöne, abgeschlossene dritte Etage von 6 Zimmern, Küche ist an eine reinliche, stille Familie sofort unmöbliert oder möbliert zu vermieten große Burgstraße 2a. 1390

Steingasse 31 finden zwei Arbeiter Logis. 1410

Arbeiter finden Post und Logis Helenenstr. 15, Hinterh. 1410